

Pilot Hans-Jochen Paulsen erhält Verdienstmedaille

Luftsportverband Schleswig-Holstein ehrt den Büsumer für 18 Jahre Einsatz als Vizepräsident

Von Günter Santjer

Büsum – Bei der kürzlich durchgeführten Mitgliederversammlung des Luftsportverbandes Schleswig-Holstein im Büsumer Gäste- und Veranstaltungszentrum erhielt der Büsumer Hans-Jochen Paulsen (74) die Verdienstmedaille des Verbandes in Silber.

Paulsen war 18 Jahre lang Vizepräsident des Luftsportverbandes und stellte sich nun nicht mehr zur Wahl. Außerdem war er im Jahre 1971 Mitbegründer des Flugsportclubs Heide-Büsum und lange Jahre Vorsitzender des Vereins. Insofern war er 43 Jahre als Ehrenamtler für den Luftsport tätig.

Die Ehrung nahm Wolfgang Mütter, Präsident des Deutschen Aero Clubs (DAeC), vor. Ausgezeichnet wurde auch der Reinbeker Rainer Hüls, für 20

Jahre als Leiter des verbandseigenen, luftfahrttechnischen Betriebes.

Der Präsident des Luftsportverbandes, Martin Busch, begrüßte neben den Mitgliedern auch Ehrengäste, und zwar Bernd Küppersbusch, Staatssekretär im Kieler Innenministeri-

um, Kreispräsident Hans-Harald Böttger, Wolfgang Beer, Vizepräsident des Landessportverbandes, Hans-Jürgen von Hemm, Vorsitzender des Kreissportverbandes, Michael Pietsch, Vorsitzender des Flugsportclubs Heide-Büsum, Amtsvorsteher Wilhelm Holl-

mann, Büsums stellvertretenden Bürgermeister Hans-Jürgen Lütje und Bürgervorsteher Gerd Gehrts.

Nach den Grußworten der Ehrengäste gab es Fachvorträge von Wolfgang Mütter und Uwe Petersen, Leiter der Luftfahrtbehörde im Kieler Wirtschaftsministerium, der selbst Pilot ist. Dieser ging in seinem Bericht besonders auf die Reglementierungen und Auflagen der EASA (European Aviation Safety Agency) der Europäischen Agentur für Flugsicherheit ein. Nicht alles sei da hinnehmbar, beklagte Petersen, und man müsse gelegentlich auch gegensteuern.

Präsident Martin Busch nutzte die Gelegenheit und sprach Uwe Petersen zum anstehenden Ruhestand seinen Dank für die geleistete Arbeit und alle guten Wünsche aus.

Nachmittags berichteten die Referenten aus ihren Aufga-

benbereichen Luftfahrt und Schule, Luftfahrtmedizin, Rechtsfragen, Technik und Umwelt. Als Nachfolger für Paulsen wurde Rolf Oberlör, Flug-

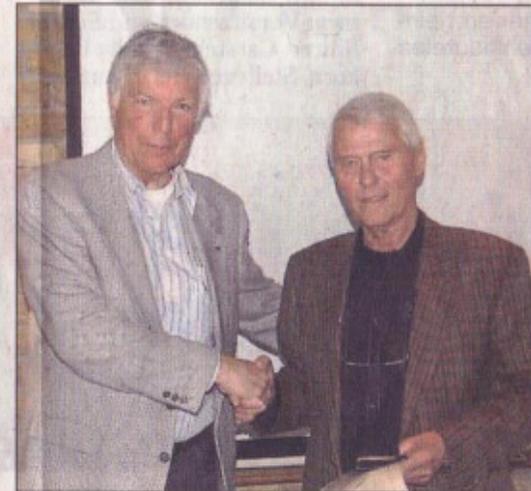
sportverein Kropp, gewählt. Hans-Jochen Paulsen ist seit 1972 Pilot. Nachdem er viele Jahre Vereinsmaschinen flog, erfüllte er sich 1988 einen lang

gehegten Wunsch und wurde stolzer Besitzer einer Piper PA 18, eines Oldtimerflugzeugs.

Mittlerweile kann er über 3000 Flugstunden vorweisen und ist verantwortlich für die Organisation der jährlich stattfindenden Piper-treffen auf verschiedenen Flugplätzen Deutschlands.



Jochen Paulsen fliegt eine Piper PA 18.



Wolfgang Mütter (links), Präsident des Deutschen Aero Clubs, gratuliert Hans-Jochen Paulsen.